



DIE SÜD: Vertriebsvorstand Olaf Engemann geht

Michael Fiedler

Nach mehr als 9 Jahren im Vorstand verlässt Olaf Engemann die Versicherungsgruppe DIE SÜD zum Jahresende auf eigenen Wunsch. Seine Aufgaben werden auf zwei Vorstandskollegen verteilt. Wie die Vertriebsverantwortung künftig organisiert wird.

„Wir bedauern diesen Schritt sehr. Gleichwohl respektieren wir die persönlichen Beweggründe und danken Olaf Engemann für seinen außerordentlichen Einsatz und seine großen Verdienste um unsere Unternehmensgruppe“, erklärt Anton Wittl, Aufsichtsratsvorsitzender der Süddeutsche Versicherungen a. G.

Auch Dr. Ulrich Mitzlaff, Co-Vorstandssprecher von DIE SÜD und Vorstandsvorsitzender der Süddeutsche Krankenversicherung AG (SDK), bedauert den Abschied. Das gesamte Vorstandsteam hätte die Zusammenarbeit gerne fortgesetzt, erklärt er.

Mehr als 9 Jahre Verantwortung für den Vertrieb

Engemann übernahm im Juli 2017 die Verantwortung für Vertrieb und Marketing bei der SDK. Zuvor hatte er verschiedene Führungs- und Vorstandspositionen inne, unter anderem bei der Generali. In seiner Amtszeit entwickelte die SDK insbesondere ihre Vertriebswege weiter. Dazu gehörten der Wiederaufbau und die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken im genossenschaftlichen Verbund Bayerns und Baden-

Württembergs. Hinzu kamen der Ausbau des Makler- und Kooperationsvertriebs sowie der Aufbau des Direktvertriebs. Auch mehrere strategische Kooperationen fallen in seine Amtszeit. Dazu zählt die gemeinsam mit der pd business GmbH entwickelte Versorgungslösung Gesundheit für Wirtschaft und Industrie (VGWI). Zudem wurde eine Kooperation mit Cigna Global Health Insurance zur Versicherung von Impatriates aufgebaut. Zuletzt begleitete Engemann den Zusammenschluss der SDK mit der Stuttgarter Versicherungsgruppe zu DIE SÜD. Dabei wirkte er insbesondere an der bereits begonnenen vertrieblichen Verzahnung der beiden Unternehmen mit.

Mitzlaff und Kannenberg übernehmen Vertriebsaufgaben

Mit Engemanns Ausscheiden wird die Vertriebsverantwortung innerhalb des bestehenden Vorstands neu verteilt. Ab dem 1. Januar 2027 übernimmt Dr. Ulrich Mitzlaff zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgaben die Verantwortung für die Vertriebswege Ausschließkeits-Vertrieb und Banken, den Kooperationsvertrieb sowie die strategischen Beteiligungen. Jesko Kannenberg wird künftig die Bereiche Vertriebsservice

einschließlich Direktvertrieb und gesundwerker eG sowie die Vertriebssteuerung und Digitalisierung verantworten. Eine unmittelbare Neubesetzung des frei werdenden Vorstandsmandats ist damit nach den veröffentlichten Angaben nicht vorgesehen. Stattdessen werden die bisherigen Aufgaben Engemanns auf zwei Mitglieder des Vorstands verteilt.

Vorstand künftig mit fünf Mitgliedern

Ab dem 1. Januar 2027 besteht der Vorstand von DIE SÜD aus fünf Mitgliedern: Dr. Ulrich Mitzlaff und Dr. Guido Bader als Co-Vorstandssprecher sowie Jesko Kannenberg, Michael Krebbers und Ralf Oestereich. Mit dem Ausscheiden Engemanns verliert die neu zusammengeschlossene Gruppe einen langjährigen Vertriebsverantwortlichen, der sowohl den Ausbau einzelner Vertriebswege bei der SDK als auch die Integration der Vertriebsstrukturen von SDK und Stuttgarter begleitet hat. Die weitere Verzahnung der Vertriebsorganisation liegt künftig insbesondere bei Mitzlaff und Kannenberg. Damit wird die Integration der beiden Versicherungsgruppen im Vertrieb unter veränderter personeller Verantwortung fortgesetzt.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4952694/DIE-SUED-Vertriebsvorstand-Olaf-Engemann-geht/>